



Gemeinde Altenbeken

Verwaltungsvorlage

BA/091/16

Amt	Bauamt
Abteilung	
Berichterstatter	Sänger, Thomas

Vorlagen-Datum	11.11.2016
----------------	------------

Gremium	Termin	TOP-Nr.	Öffentlichkeitsstatus
Bau-, Natur- und Umweltausschuss	24.11.2016	3	öffentlich

Betreff: Umgestaltung von Bushaltestellen im Gemeindegebiet

Sach- und Rechtslage:

Der Rat der Gemeinde Altenbeken hat in seiner Sitzung vom 10.12.2015 beschlossen, für die im Bauausschuss vom 26.11.2015 vorgestellten Planungen (nebst Prioritätenliste) zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen Förderanträge für die Jahre 2017 und 2018 beim nph-Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter einzureichen.

Für die nach Prioritätenliste im Jahr 2017 auszubauenden Bushaltestellen ist Anfang des Jahres 2016 ein Förderantrag eingereicht worden. Der Förderantrag für die Umgestaltung der Bushaltestellen für 2018 wird im Januar 2017 eingereicht.

Für die Bushaltestelle „Großer Viadukt“ und „Bahnhof“ sollten nach Beschluss noch einmal Feinplanungen vorgelegt werden.

Hinsichtlich der Bushaltestellen am Viadukt wurde seitens des Bau-, Natur- und Umweltausschusses angeregt, dass die vorhandenen Busbuchten nach Möglichkeit erhalten bleiben sollen. In verschiedenen Abstimmungsgesprächen mit dem Landesbetrieb Straßenbau und der Verkehrsbehörde des Kreises Paderborn stellte sich jedoch heraus, dass eine fachgerechte Busbucht beidseitig nur bei zusätzlichem Flächenankauf zu realisieren ist, da der Bus nicht halb auf der Fahrbahn und halb in einer Busbucht halten kann.

Darüber hinaus stellt sich ortsauwärts ein erheblicher Höhenunterschied zwischen Straßenoberfläche und angrenzenden Grundstücken dar, der einen erhöhten Ausbauaufwand bedeuten würde. Aus den vorgenannten Gründen ist die Idee zur Realisierung von Busbuchten am Viadukt nicht weiter verfolgt worden, die Busse in beide Fahrtrichtungen werden demnach zukünftig auf der Fahrbahn halten.

Die Feinplanung für die Bushaltestelle am Bahnhof Altenbeken wird in der heutigen Sitzung vorgestellt. In der Sitzung des Bau-, Natur- und Umweltausschusses vom 07.04.16 ist bereits eine konkretisierte Planungs idee für den Bahnhofsvorplatz im Zusammenhang mit dem Projekt „Natürlich mobil – Mobilitätskonzept Altenbeken“ vorgestellt worden.

Weiterhin soll in der heutigen Sitzung eine neue Planung für die Bushaltestelle „Hühnerfeld“ in Buke vorgestellt werden.

Durch das neue Fahrplankonzept der Fa. go.on ist an der Bushaltestelle „Hühnerfeld“ in Buke ein Bus-Umsteigebahnhof entstanden.

Von diesem Verknüpfungspunkt lassen sich nun mit unterschiedlichen Buslinien Paderborn, Altenbeken, Bad Driburg und Willebadessen erreichen.

Umsteigevorgänge erfordern jedoch häufig die Querung der Schwaneyer Straße. Dieser Umstand birgt ein nicht unerhebliches Gefährdungspotential für Busspassagiere und wird auch von der Bukeer Bevölkerung sehr kritisch gesehen.

Aus diesem Grund hat die Verwaltung gemeinsam mit dem planenden Ing.- Büro Hoffmann u. Stakemeier nach einer alternativen Umgestaltung des Umsteigebahnhofs gesucht.

Eine Möglichkeit wäre, die gemeindeeigenen Flächen zwischen Schwaneyer Straße und der Straße Hühnerfeld in die Planungen zur sicheren Ausgestaltung eines Umsteigebahnhofs mit einzubeziehen. Diese Planung wird in der heutigen Sitzung vorgestellt.

Die Planungszeichnungen für die drei vorgenannten Bushaltestellen stehen im Ratsinformationssystem als pdf-Dokument zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Natur- und Umweltausschuss befürwortet die Planungen zur Errichtung eines Bus-Umsteigeplatzes in Buke auf der Fläche zwischen Schwaneyer Straße und Hühnerfeld.

Die Verwaltung wird beauftragt, aufgrund der vorgestellten Planungen eine Anliegerbeteiligung durchzuführen und das Ergebnis dieser Beteiligung in einer der nächsten Sitzungen zur weiteren Beratung vorzulegen.